



## Aktuelles aus dem Erstattungskodex (EKO)

Wir möchten dieses Medium nutzen, um Ihnen Informationen auch zu anderen den EKO betreffende Themen anzubieten.

### Gichtmittel im Grünen Bereich

#### Febuxostat

Mit Juli 2023 wurde erstmals ein Präparat mit dem Wirkstoff Febuxostat in den Wirkstärken 80 mg und 120 mg vom Dunkelgelben Bereich (RE1) in den Grünen Bereich (G, IND) des EKO überführt: **Febuxostat "Accord"<sup>®</sup> Filmtabl**. Dadurch entfällt für dieses Präparat unter Einhaltung der Indikation „*bei chronischer Hyperurikämie mit Uratablagerungen, wenn eine Intoleranz/Kontraindikation gegen die Therapiealternativen aus dem Grünen Bereich (Allopurinol, M04AA01) besteht oder trotz ausreichender Dosierung die Harnsäurewerte nicht unter 6 mg/dl gesenkt werden können*“ die Bewilligungspflicht.

Im Jahr 2019 wurde eine Sicherheitsinformation des BASG<sup>1</sup> betreffend erhöhte kardiovaskuläre Ereignisrate bei Patientinnen und Patienten, die in der US-amerikanischen CARES-Studie mit Febuxostat behandelt wurden, veröffentlicht.

Die Zeitreihe zu jährlichen Patientenzahlen in der Abbildung<sup>2</sup> zeigt einen starken Anstieg bis zum Jahr 2018 und ab 2019 einen stagnierenden bis rückläufigen Trend für Österreich.

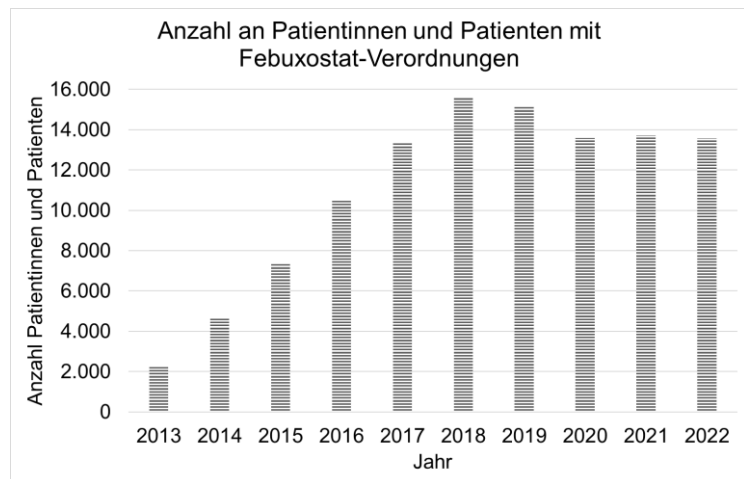


Abbildung: Zeitreihe Febuxostat<sup>2</sup>

#### Allopurinol

Die Substanz steht seit über 50 Jahren zur Verfügung und ist unverändert Mittel der 1. Wahl bei behandlungsbedürftiger Hyperurikämie. Eine Auswertung mit Daten des ersten Quartals 2023 zeigt, dass 93 % der Neueinstellungen auf ein Präparat mit dem Wirkstoff Allopurinol entfielen<sup>3</sup>.

#### Colchicin

Mit Juni 2023 wurde neben den bereits vorhandenen Colchicin-Präparaten in den Wirkstärken 0,372 mg und 1 mg eine weitere Wirkstärke zu 0,5 mg in den Grünen Bereich des EKO aufgenommen: **Colchicin "Ysat"<sup>®</sup> Tabl**. Das neu aufgenommene Präparat ist für die Behandlung der akuten Gicht, die Prophylaxe eines Gichtanfalls während der Einleitung einer harnsäuresenkenden Therapie sowie beim familiären Mittelmeerfieber zur Prophylaxe von Fieberschüben und zur Prävention einer Amyloidose zugelassen.

Somit stehen zurzeit unter dem ATC-Code M04 Gichtmittel Präparate mit den Wirkstoffen Allopurinol, Febuxostat und Colchicin im Grünen Bereich des EKO zur Verfügung.

<sup>1</sup> Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen – [https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06\\_Gesundheitsbe-rufe/DHPC/2019/190708\\_Adenuric\\_Febuxostat.pdf](https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsbe-rufe/DHPC/2019/190708_Adenuric_Febuxostat.pdf) (abgerufen am 30.06.2023)

<sup>2</sup> Datenquelle: BIG (Business Intelligence im Gesundheitswesen)

<sup>3</sup> Datenquelle: FOKO-DWH, ÖGK (rezeptgebührenbefreite Anspruchsberechtigte)